

Im Krankenhaus

Zwische Fümpfa un Sexa kümmt die Schwester gerennt,
seecht gutn Morchnng ihr Brüder höt er ausgepennt ?
Geat raus aus n Nast, scheniert euch net,
vergaßt es Wasser lassn net.

Rasiert euch, wöschd euch, macht euch schöa
hebt euer müeda Gnochnng in die Höa.

Schnall werd gepulst un es Fiewer gemassn,
gleich git's en Kaffee un wos gut's ze assn.

Sou langsam werd a unner Dicker munter,

(ar griecht meistns unter die Zudeck nunter)

ar schreit: Gäeht ausn Wach jetz ower gschwind,
mich plachng scho widder so hundsmaßich die Wind.

Doch es is scho ze schpät, es is scho passiert,

es kracht däb mer meent der Dick explodiert,

un erscht dar Duft wu da entschtrömt----

ja unner Dicker dar hat uns scho schöa verwöhnt.

Da sen mer gezwunga -a wenn mersch net brauchng-
naus'n Gang ze geahn un a Zigerettn ze rauchng.

Jetz kümmt die Schwester un töat Bluet o namm,

da werd Eener blaß, dar söll sich blos schaam,

ar zittert scho wenn er die Schprötzn ner sieht

wal er wäb däb na jetz na'n Grachela gäeht

ja die mit die gröeßta Guschn un die dicksta Wanst,

wenn sa selwer dra kumma da hömm sa Angst.

Es git Schprötzn fer die Lawer un fer die Hartzn,

- a Paar liechnng sowieso blos da un wartn auf Schmatzn.

Jetz pläckt Eener : Huunger, is dös a Walt,

der Ee hat en Kohldampf der Anner hat's Gald.

Dös ham sa bis naus nei die Küchnng ghöat

un scho werd es Mittochassn serviert.

Heut git's a xunds un a gräftichs Mahl,

ja in Krankenhaus lahm mer scho feudal.

Wohlich schreck mer uns nieder mit die vollgfraßna Leiwert,
denn gleich kümmt Besuch, die Kinner un Weiwer.

Da müssn mer schöa brav liech in die Bettn

un sou tua als ob mer racht Schmatzn hättn,

denn wenn mer racht elend guckt un a weng schtöhnt

na werd mer bemitleid un mit Gschenklich verwöhnt.

Wenn's endlich Dreia is un der Besuch enteilt

gäehn mer langsam üwer zum gemüetlichng Teil.

Es kumma die Schpielkattn aufm Tisch,

auf eemal sen sa Ölla munter un frisch,

der Ee schreit: Achtza, Zwanzich, wagg

ach ich moch net, schpiel na doch selwer dein Drack.

Es werd a mal Dar a mal Dar zammgschtaucht,

zwischn nei a mal a Zigerettn geraucht.

Bis Eener auf e mal schreit : Du hast beschissn,

na werrn die Kattn auf'n Tisch na g'schmissn.

Doch nach fümpf Minutn sen mer beschtimmt net gscheiter

mit en Grang aus der Hend gäehts widder weiter.

Sou hat 's Krank sen doch a sei guta Seitn,

mer moaß blous a Ölles denk, blous net a 's Leidn !